

ZENDAS Aktuell

19.09.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Medien berichten, dass Millionen Patientendaten - Kontaktdaten, Termine, Informationen über Behandlungen und sogar Röntgenbilder - ungeschützt im Netz verfügbar gewesen sein sollen.

Wir wünschen Ihnen sehr, dass Sie von derartigen Datenpannen nicht betroffen sind und wir haben die Hoffnung, dass wir mit unseren Informationen auf unserer Webseite ein klein wenig dazu beitragen können, dass derartige Datenpannen gar nicht erst passieren.

Und wenn doch, finden Sie in unserem heutigen Newsletter Informationen, wie die Frist für die Meldung einer Datenpanne zu berechnen ist. Außerdem haben wir unsere Seiten zur datenschutzrechtlichen Verantwortung des Personalrats, zu Office 2016 und zu den Fernwartungs-TOMs aktualisiert.

Wir wünschen eine anregende Lektüre!

Ihr ZENDAS-Team

Datenschutzrechtliche Verantwortung des Personalrats

Bei seiner Arbeit kommt der Personalrat einer Hochschule selbstverständlich in Kontakt mit personenbezogenen Daten. Doch unterliegt der Personalrat bei seiner Arbeit auch den "normalen" datenschutzrechtlichen Vorschriften? Wer ist verantwortlich für mögliche Verstöße gegen den Daten-

schutz und wer kontrolliert das? Diesen umstrittenen Fragen hatten wir bereits eine Webseite gewidmet. Diese haben wir nun auf DS-GVO-Stand gebracht und um interessante Äußerungen der baden-württembergischen und bayerischen Aufsichtsbehörden ergänzt.

https://www.zendas.de/themen/personalrat_verantwortlichkeit.html

Berechnung der Meldefrist bei Datenpannen

Wann die Frist von 72 Stunden für eine Meldung von einer Datenschutzverletzung endet, ist offenbar alles andere als eindeutig. Dies ist für die verantwortlichen Stellen är-

gerlich, ist doch die Frist ohnehin knapp bemessen. Wir stellen die dazu vertretenden Auffassungen auf unserer ergänzten Webseite vor.

https://www.zendas.de/themen/datenschutz-grundverordnung/meldung_datenpannen.html

Hinweis:
Sollte einer der Links nicht den vollständigen Inhalt anzeigen, kann es daran liegen, dass Ihre Einrichtung, Universität oder Hochschule nicht die notwendigen Berechtigungen hat. Wie bekommt man vollständigen Zugriff auf den Info-Server von ZENDAS? Lesen Sie hierzu: [Abo-Vertrag](#)

Info-Server Aktuell

Versteckte Daten bei Office 2016

Microsoft Office ist eines der meistgenutzten Softwareprodukte im Arbeitsalltag. Leider verstecken sich in allen Office-Dokumenten unbemerkt (u.U. personenbezogene) Daten, derer man sich bei Weitergabe und Verarbeitung bewusst sein sollte. Um dabei zu unterstützen, haben wir nun

unsere Webseiten zu diesem Thema auf die Version „Professional Plus 2016“ angepasst. Die bebilderten Anleitungen helfen eine Reduzierung der versteckten Daten zu erreichen und bieten die ideale Möglichkeit, den Datenschutz in den Arbeitsalltag zu integrieren:

https://www.zendas.de/themen/desktop/ms_office/verstecktedaten_2016.html

https://www.zendas.de/themen/desktop/ms_office/dokinspektor_2016.html

Update TOM zur Fernwartung

Anlass der Überarbeitung der Dokumente war die Publizierung einer neuen Richtlinie für Passwörter vom LfDI. Die Neuerungen haben wir übernommen und die Gelegenheit genutzt, ein paar redaktionelle Änderungen vorzunehmen. Neu ist der

Abschnitt 2.4. Dieser sollte aktiviert werden, wenn der Auftragsverarbeiter im Rahmen seiner Tätigkeit Software installieren muss. Wie gewohnt stellen wir auch die Variante für den Live Support in der neuen Version zur Verfügung.

https://www.zendas.de/service/auftragsdatenverarbeitung/TOM_Fernwartung.html

Sie möchten den Newsletter beziehen oder sich abmelden?

https://www.zendas.de/zendas/newsletter_verwaltung/index.html

Sie haben einen Newsletter verpasst?

Auf unserer nachstehenden Webseite finden Sie alle vergangenen Newsletter von ZENDAS:
<https://www.zendas.de/newsletter.html>

Kontakt:

Zentrale Datenschutzstelle der baden-württembergischen Universitäten (ZENDAS)
Breitscheidstr. 2
70174 Stuttgart

Tel: 0711 / 6858 3675

Fax: 0711 / 6858 3688

E-Mail: poststelle@zendas.de

Web: <https://www.zendas.de/>

Herausgeber des Newsletters: ZENDAS

Verantwortlich:

Heinrich Schullerer

Die hier genannten Personen widersprechen der Verarbeitung oder Nutzung ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Markt- oder Meinungsforschung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ZENDAS Team